

**Arzneimittel–Festbeträge und Zuzahlungsfreistellungsgrenzen:
Erläuterungen zur Festbetragsumrechnung zum 01.08.2013
Beschlüsse des GKV–Spitzenverbandes vom 04.06.2013**

Der GKV–Spitzenverband hat am 04.06.2013 einen Beschluss zur Umrechnung aller gemäß § 35 Abs. 7 Satz 1 SGB V bekannt gemachten Festbeträge für verschreibungspflichtige Arzneimittel entsprechend den Apothekenzuschlägen der Arzneimittelpreisverordnung (AMPreisV) in der ab 01.08.2013 geltenden Fassung gefasst. Zudem hat er am 04.06.2013 einen Beschluss zur Neuermittlung der Zuzahlungsfreistellungsgrenzen nach § 31 Abs. 3 SGB V aufgrund der geänderten AMPreisV gefasst.

Die umgerechneten Festbeträge und die neu ermittelten Zuzahlungsfreistellungsgrenzen sind ab dem 01.08.2013 anzuwenden, sofern die AMPreisV in der Fassung des Gesetzentwurfs der Bundesregierung zur Förderung der Sicherstellung des Notdienstes von Apotheken (Apothekennotdienstsicherstellungsgesetz ANSG, BT–Drs. 17/13081) in Verbindung mit dem Änderungsantrag der Bundesregierung zu Artikel 4 (Ausschussdrucksache 17(14)0411) zu diesem Zeitpunkt unverändert in Kraft tritt.

Inzwischen hat der Deutsche Bundestag am 06.06.2013 die Änderung der AMPreisV in der Fassung des Gesetzentwurfs der Bundesregierung zum ANSG (BT–Drs. 17/13081) mit Inkrafttreten zum 01.08.2013 in zweiter und dritter Lesung beschlossen.

Arzneimittel–Festbeträge

Der Beschluss des GKV–Spitzenverbandes zur Festbetragsumrechnung wird im Bundesanzeiger vom 13.06.2013 bekannt gemacht und tritt am 01.08.2013 in Kraft. Als Service steht er ab dem 13.06.2013 mit weiteren Dateien auf folgender Webseite des GKV–Spitzenverbandes zur Verfügung:

www.gkv-spitzenverband.de/am_festbeträge

Die Datei unter **2.** enthält den Beschluss zur Umrechnung der Festbeträge.

In der unter **3.** verfügbaren Servicedatei (im Text–Format) sind sämtliche am 01.06.2013 in der Großen Deutschen Spezialitätentaxe (Lauer–Taxe) ausgewiesenen verschreibungspflichtigen Arzneimittel, die den bis zu diesem Zeitpunkt bekannt gemachten Festbeträgen unterliegen, Pharmazentralnummern–bezogen (PZN) mit den umgerechneten Festbeträgen aufgeführt.

In der unter **4.** abrufbaren Servicedatei stehen Festbetragslinien mit den umgerechneten Festbeträgen für alle bekannten Wirkstärken–Packungsgrößen–Kombinationen zur Verfügung.



Spitzenverband

Für verschreibungspflichtige Arzneimittel, die nach dem 01.06.2013 in der Lauer-Taxe ausgewiesen werden und der Festbetragsregelung unterliegen, gilt die Umrechnung entsprechend.

Die Festbeträge für nicht verschreibungspflichtige Arzneimittel bleiben in der zuletzt bekannt gemachten Fassung unverändert gültig, da für diese Arzneimittel die Handelszuschläge entsprechend der bis zum 31.12.2003 geltenden Fassung der Arzneimittelpreisverordnung weiterhin anzuwenden sind, soweit diese Arzneimittel zu Lasten der gesetzlichen Krankenversicherung abgegeben werden.

Zuzahlungsfreistellungsgrenzen

Im Bundesanzeiger vom 13.06.2013 erfolgt ein Hinweis auf den Beschluss des GKV-Spitzenverbandes vom 04.06.2013 zur Zuzahlungsfreistellung, der am 01.08.2013 in Kraft tritt. Arzneimittel, deren Apothekenverkaufspreise dann die Zuzahlungsfreistellungsgrenze nicht überschreiten, werden von der Zuzahlung freigestellt. In den Servicedateien unter **3.** und **4.** sind neben den ab 01.08.2013 anzuwendenden Festbeträgen auch die entsprechenden Zuzahlungsfreistellungsgrenzen ausgewiesen.

Der Beschluss steht ab dem 13.06.2013 auf folgender Webseite des GKV-Spitzenverbandes abrufbar zur Verfügung:

www.gkv-spitzenverband.de/am_zuzahlungsbefreiung



Erläuterungen zur Pharmazentralnummern-bezogenen Textdatei

Die Datei unter 3. („FB_AMPRV_20130801“) liegt im ASCII-Format mit Tabulator als Trennzeichen vor (Anzahl der Datensätze: 34.825). Sie enthält alle verschreibungspflichtigen Arzneimittel, die der Festbetragsregelung unterliegen. Der Produktstand ist der 01.06.2013. Zusätzlich sind die neuen Festbeträge und Zuzahlungsfreistellungsgrenzen auf Ebene des ApU ausgewiesen.

Datensatzbeschreibung:

| Feldname | Erläuterung |
|------------------|---|
| PZN | Pharmazentralnummer |
| Arzneimittelname | Arzneimittelname |
| FB_neu | Festbetrag gemäß AMPreisV i. d. F. ab 01.08.2013 |
| Zuz_neu | Zuzahlungsfreistellungsgrenze gemäß AMPreisV i. d. F. ab 01.08.2013 |
| FB_ApU | Festbetrag auf ApU-Ebene |
| Zuz_ApU | Zuzahlungsfreistellungsgrenze auf ApU-Ebene |

Die in den Servicedateien (Textdatei und Festbetragslinien) angegebenen Festbeträge und Zuzahlungsfreistellungsgrenzen beruhen auf Berechnungen der Abteilung Arznei- und Heilmittel, Referat Arzneimittel-Festbeträge, beim GKV-Spitzenverband und erfolgen ohne Gewähr für die Richtigkeit.

GKV-Spitzenverband
Abteilung Arznei- und Heilmittel
Mittelstraße 51
10117 Berlin